

*Dr. Patrick Schollmeyer (FB 07/Institut für Klassische Archäologie)*

Forschen und lehren im Fach Klassische Archäologie bedeutet – abseits aller gängigen Klischees vom Archäologen als Abenteurer und Schatzsucher – vor allem, die Studierenden exemplarisch zur kritischen Wahrnehmung und insbesondere Deutung visueller Phänomene anzuleiten. Damit leistet diese Disziplin einen wichtigen Beitrag zur Etablierung einer modernen Bildmedienkompetenz, die so (noch) nicht Lehrgegenstand schulischer Ausbildung respektive Teil der Allgemeinbildung ist. Im Zentrum des Lehrprojektes steht deshalb die Erlernung konzeptioneller Strategien zur professionellen medialen Vermittlung sowie gesellschaftlichen Vernetzung dieser besonderen Form universitärer Wissensbildung für ein interessiertes außeruniversitäres Publikum an der Schnittstelle Hochschule/Schule und Erwachsenenbildung.